

---

ZÜRICH, SCHWEIZ, 19. OKTOBER 2017

# ABB: 130 Millionen US-Dollar Energietechnik-Auftrag aus Grossbritannien

ABB liefert Stromübertragungsinfrastruktur für Hinkley Point C, den ersten Kernkraftwerk-Neubau in Grossbritannien seit einer Generation

ABB hat einen Auftrag in Höhe von rund 130 Millionen US-Dollar (99 Millionen britische Pfund) für den Bau der Stromübertragungsinfrastruktur für das neue Kraftwerk Hinkley Point C von EDF Energy in Somerset erhalten. Der erste Reaktor-Neubau in Grossbritannien seit rund einer Generation wird ab 2025 sieben Prozent des britischen Strombedarfs decken. Der Auftrag wurde im dritten Quartal 2017 gebucht.

„Der Auftrag bietet uns eine grossartige Gelegenheit, die globale Kompetenz von ABB in der Abwicklung komplexer Grossprojekte mit anspruchsvollem Zeitplan zu präsentieren“, sagt Claudio Facchin, Leiter der Division Stromnetze von ABB. „Zudem unterstreicht er unser Bestreben, mit Hilfe unseres umfassenden Portfolios, dem geballten technischen Know-how und der Projektmanagement-Fähigkeiten von ABB differenzierte Kundennutzen zu erreichen und die Entwicklung eines robusteren, intelligenteren und grüneren Stromnetzes zu unterstützen.“

Das britische Team der ABB-Division Stromnetze ist für die Planung, Lieferung und Installation der Stromübertragungsinfrastruktur verantwortlich. Im Projektumfang enthalten sind auch Umspannwerke für zwei Reaktoren, die die von Hinkley Point C produzierte Leistung von 3.200 Megawatt ins nationale Stromnetz einspeisen werden. Das Kraftwerk wird rund sechs Millionen britische Haushalte mit Strom versorgen können.

Das Projekt wird in der Bauphase rund 25.000 Arbeitsplätze und 1.000 Lehrstellen schaffen und zählt schon heute zu den grössten Baustellen Europas. Zurzeit arbeiten rund 2.000 Mitarbeiter täglich in Somerset.

Stuart Crooks, Managing Director von Hinkley Point C, erklärt: „Wir haben bislang Verträge im Wert von über neun Milliarden britischen Pfund unterzeichnet. Mit diesem Grossauftrag unternehmen wir einen weiteren wichtigen Schritt in der Umsetzung des Projekts. Hinkley Point C bringt Unternehmen und Wissen aus Grossbritannien, Frankreich und anderen Teilen der Welt zusammen. Die Bauarbeiten laufen auf Hochtouren und wir konzentrieren uns auf die Ziele, die wir im nächsten Jahr und auch danach erreichen müssen.“

Im Rahmen des Auftrags wird ABB sechs 700-Megavoltampere-Maschinentransformatoren, sechs Hilfstransformatoren, 400-Kilovolt-gasisolierte Schaltanlagen, Steuerungssysteme, Micro-Supervisory control and data acquisition System sowie die Leitungen für die Übertragung des Stroms aus dem Kraftwerk liefern.

**ABB** (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, industrielle Automation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 125-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung und treibt die Energiewende und die Vierte Industrielle Revolution voran. Das

Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt etwa 136.000 Mitarbeitende.  
[www.abb.com](http://www.abb.com)

**Hinweis:** Dies ist eine Übersetzung der englischsprachigen Pressemitteilung von ABB vom 19. Oktober 2017, die Sie unter [www.abb.com/news](http://www.abb.com/news) abrufen können. Im Falle von Unstimmigkeiten gilt die englische Originalversion.

—

**Ansprechpartner für weitere Informationen:**

**Media Relations**

Tel.: +41 43 317 71 11

E-Mail: [media.relations@ch.abb.com](mailto:media.relations@ch.abb.com)

**ABB Ltd**

Affolternstrasse 44

8050 Zürich

Schweiz